SOLID

HOME

Pressemitteilung — Frankfurt, 26. September 2018

ARCHITEKTUR, DESIGN UND E-MOBILITY – EIN NEUES WOHNKONZEPT IM EUROPAVIERTEL

- **Außergewöhnliche Architektur nach dem Entwurf von KSP Jürgen Engel Architekten**
- **Kooperationen mit Partnern für nachhaltige Mobilität**
- **60 % der Wohnungen bereits verkauft**
- **Bau schreitet voran, Fertigstellung 2020 geplant**

Das Joint Venture aus der Bauwerk Capital GmbH & Co. KG sowie der Red Square GmbH hat heute den Wohnturm SOLID Home im Frankfurter Europaviertel vorgestellt. Das Immobilienprojekt präsentiert sich mit einem Wohnkonzept, das neben außergewöhnlicher Architektur und zeitgemäßem Design auch nachhaltige Mobilität beinhaltet.

„Immer mehr Menschen wollen heute in Städten wohnen, ein Ende des Urbanisierungstrends ist nicht in Sicht. Damit wird Wohnen im Hochhaus, gerade in den Metropolen, immer attraktiver. Die Bewohner stellen jedoch hohe Ansprüche an die Infrastruktur, aber auch an Architektur, Ausstattung, Design und Wohnkomfort sowie Mobilität. Das Verständnis von SOLID Home fußt auf einem ganzheitlichen Konzept, welches den Bedürfnissen von heute gerecht wird", erklärt Jürgen Schorn, geschäftsführender Gesellschafter von Bauwerk Capital. „Offensichtlich mit gutem Erfolg: 60 Prozent der Wohnungen sind bereits verkauft. Das zeigt uns, dass diese Art des urbanen Wohnens an Attraktivität gewinnt", fügt Schorn hinzu.

Rund 200 Eigentumswohnungen auf 21 Stockwerken und einer Gesamtwohnfläche von insgesamt 15.250 Quadratmetern wird das 66 Meter hohe Gebäude von SOLID Home bieten. In der zweiten Hälfte 2020 wird es bezugsfertig sein. Die vier Untergeschosse, von denen zwei bereits weitgehend fertiggestellt sind, gehen bis zu zwölf Meter unter die Erde. Ab Anfang Dezember beginnen wir mit der Errichtung der Obergeschosse. Ab diesem Zeitpunkt wächst das Gebäude im Durchschnitt um zwei Etagen pro Monat. Wie die Immobilie einmal später aussehen wird, davon kann

bauwerk. CAPITAL

Pressemitteilung — Frankfurt, 26. September 2018

man sich auf der Website von SOLID Home mit Hilfe von Augmented Reality ein Bild machen. „Natürlich ist ein Hochhaus immer eine besondere Herausforderung, aber wir sind im Zeitplan. Ich habe keine Zweifel daran, die Wohnungen pünktlich an die Käufer übergeben zu können", kommentiert Gerald Tschörner, Geschäftsführer von Red Square den Baufortschritt.

Charakteristisch für SOLID Home ist die markante Architektur, die Kaskadenform der Terrassen. Auch Matthias Koch, Leiter des Frankfurter Büros bei KSP Jürgen Engel Architekten, aus deren Feder der Entwurf für die Immobilie stammt, ist überzeugt, dass die vertikale Verdichtung eine Antwort auf die steigende Nachfrage im urbanen Raum sein kann. „Wohnhochhäuser bieten viel Raum auf wenig Grundfläche, sie müssen aber sensibel in den städtebaulichen Kontext integriert werden. SOLID Home entwickelt sich aus einer geschlossenen Blockrandbebauung vertikal aus seiner Nachbarschaft heraus und schafft durch eine Staffelung der Etagen den Brückenschlag zwischen niedriger Bebauung und Hochhaus.", so Koch.

Laut Jürgen Schorn müssten zukunftsfähige Wohnimmobilien den Nutzern einen Mehrwert bieten. Dies wird bei SOLID Home nicht nur mittels durchdachter Freiraumplanung – neben Loggien, Balkonen oder Terrassen steht den Bewohnern auch ein begrünter Innenhof zur Verfügung –, sondern auch durch die sinnvolle Grundrissgestaltung und die hochwertige Ausstattung im Inneren der Immobilie sowie ein umfangreiches Servicepaket umgesetzt.

Dazu gehört auch die Ausrichtung auf nachhaltige Mobilität. „Unser Verständnis einer zukunftsweisenden Wohnimmobilie ist eines, das zeitgemäße Mobilität mitdenkt. Auf Basis einer sorgfältigen Analyse haben wir ein Mobilitätskonzept entwickelt, das alle Bedürfnisse der zukünftigen Bewohner abdeckt," erklärt Schorn. Besonderes Highlight ist dabei die Kooperation mit dem Münchner Premiumhersteller von E-Scootern, der Bewohnern von SOLID Home mit der elektrischen Neuauflage des Rollerklassikers Schwalbe eine weitere Alternative der Fortbewegung bietet. „E-Roller stellen eine aus unserer Sicht ideale Lösung dar, da sie nicht nur emissions- und geräuscharm sind, sondern auch viel mehr Flexibilität und Spaß im Stadtverkehr bieten. Moderne Wohnprojekte müssen heute auf nachhaltige Fortbewegungsmittel setzen. SOLID Home ergänzt unsere Vision von urbaner Mobilität perfekt. Daher ist es auch das erste Wohnprojekt, mit dem wir eine Kooperation in dieser Form umsetzen," sagt Daniele Cesca, Pressesprecher bei GOVECS. SOLID-Home-Kunden können ihre E-Schwalbe im Internet nach eigenen Wünschen konfigurieren, bekommen sie dann fahrbereit frei Haus geliefert und erhalten eine kostenlose Einweisung durch das GOVECS-Serviceteam. Zum exklusiven SOLID-Home-Starter-Kit gehören außerdem ein Helm und ein Schlüsselanhänger. Für die jährliche Inspektion oder Reparaturarbeiten kommt die mobile Werkstatt zum Kunden nach Hause. Sollte die Reparatur länger dauern, wird ein Ersatzfahrzeug gestellt.

Pressemitteilung — Frankfurt, 26. September 2018

Neben dem Angebot rund um die E-Schwalbe schließt das Mobilitätskonzept auch eine Tiefgarage mit 142 PKW-Stellplätzen und 37 Ladestationen für Elektrofahrzeuge sowie fünf Car-Sharing-Fahrzeuge des Anbieters stadtmobil Rhein-Main mit ein, die dank Key-Management-System 24/7 Stunden zur Verfügung stehen. „Jeder vierte Parkplatz in SOLID Home ist mit einer Elektroladestation ausgestattet und wir stellen schon jetzt eine deutliche Nachfrage fest. Das zeigt, dass wir mit der Verbindung von innovativem Wohnen und nachhaltiger Mobilität auf dem richtigen Weg sind", so Gerald Tschörner. Zudem gibt es 239 Stellplätze für Fahrräder und Lademöglichkeiten für E-Bikes.

Weitere Besonderheiten von SOLID Home sind darüber hinaus der große Lobbybereich, der für die Bewohner auch Begegnungzone sein soll, ein Concierge-Service sowie kuratierte Interior- und Küchenpakete der Kooperationspartner MORGEN Interiors und SieMatic für die Wohnungen.

PRESSEKONTAKT

Bauwerk Capital GmbH & Co. KG
Julia Wald
Marketing Managerin
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Prinzregentenstraße 22
80538 München

Tel.: +49 (89) 41 55 95 - 1441
Fax: +49 (89) 41 55 95 - 29

jwald@bauwerk.de
bauwerk.de

RED SQUARE GmbH
David Tschörner
Assistent der Geschäftsführung
Vermarktung
Siemensstraße 10
63263 Neu-Isenburg

Tel.: +49 (69) 69 71 30 - 60
Fax: +49 (69) 69 71 30 - 650

info@red-square.de
red-square.de

AGENTUR

KONTAKT FÜR BILDANFRAGEN
acre – activ consult real estate GmbH
Pia Andrews
Senior PR Consultant
Zeil 127
60313 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 24 75 212 - 22
andrews@activconsult.com

BAUFELD 26 NORD PROJEKTGESELLSCHAFT MBH

Das Projekt SOLID Home ist ein Gemeinschaftsprojekt der Bauwerk Capital GmbH & Co. KG und der Red Square GmbH. In dieser Partnerschaft vereinen sich langjährige Erfahrung und gemeinsames Verständnis zu einem Mehrwert. Das gebündelte Know-how beider Partner macht SOLID Home zu einer Immobilie, die Qualität und Sicherheit bietet. Bauwerk Capital ist für die Produktentwicklung, das Marketing und die Vermarktung zuständig und offeriert kundenorientierte Beratung in allen Erwerbs- und Architekturfragen. Red Square verantwortet den Bereich Projektmanagement und die organisatorische Betreuung und Abwicklung der Baustelle.

BAUWERK CAPITAL

Bauwerk Capital wurde 2002 gegründet und ist einer der führenden Projektentwickler sowie Berater und Vermarkter von anspruchsvollen Wohnungen in München, Berlin und Frankfurt. Mit seinem umfassenden Leistungsportfolio vom Grundstücksankauf über die Projektsteuerung, das Produktdesign, die Positionierung bis hin zum Vertrieb agiert das Unternehmen als Developer. Als Dienstleister steht Bauwerk Capital für Grundstückseigentümer, Investoren und Immobilienentwickler zur Verfügung. Seit 2010 hat Bauwerk Capital knapp 1.000 Neubauwohnungen mit rund einer Milliarde Euro Verkaufsvolumen erfolgreich platziert. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in München und ist mit Niederlassungen in Berlin und Frankfurt vertreten.

www.bauwerk.de

RED SQUARE

Red Square entwickelt seit mehr als 15 Jahren Immobilien und ist spezialisiert auf die Realisierung qualitativ hochwertiger Gebäude und Gebäudeensembles in Frankfurt am Main und im Rhein-Main-Gebiet, mit Kooperationen unter anderem in Wien, Hamburg und Berlin. Das Spektrum des Unternehmens reicht von Büro- und Wohnimmobilien sowie Gewerbeparks bis hin zu Hotels. Die ganzheitliche Projektbetreuung – von der Konzeption über die bauliche Umsetzung bis hin zur Vermarktung und Vermietung der Objekte – zugeschnitten auf die Anforderungen von Mietern und Investoren, sowie das Management der Objekte, ermöglicht Red Square die Betrachtung aller Lebenszyklusphasen der Immobilien.

www.red-square.de

KSP JÜRGEN ENGEL ARCHITEKTEN

Mit vier nationalen Büros sowie Standorten in Peking, China und Hanoi, Vietnam betreut KSP Jürgen Engel Architekten im In- und Ausland ein breites Spektrum von Planungs- und Bauaufgaben. Schwerpunkte des Büros sind Hochhaus- und Bürogebäude, Wohnungsbau und der Umbau bestehender Gebäude. Eine hohe Qualität in Entwurf und Ausführung ist kennzeichnend für die Projekte des Architekturbüros mit weltweit über 250 Mitarbeitern. Eine Architektur, die vom Menschen her gedacht, wirtschaftlich und wandlungsfähig ist, gehört zum Leitbild des Büros, das mit zahlreichen Architekturpreisen ausgezeichnet wurde.

www.ksp-architekten.de

GOVECS

Die GOVECS Group ist der führende Hersteller von Elektrorollern in Europa und entwickelt zukunftsweisende Lösungen für die urbane Mobilität. Der Erfolg des Unternehmens basiert auf hoch-wertigen „Made-in-Europe"-Produkten für internationale Sharing-Plattformen und auf maßgeschneiderten Konzepten für die schnell wachsende Delivery-Branche. Über die eigene Handelsplattform HappyScooter vertreibt GOVECS Elektroroller und Zubehör im wachstums-starken Privatkundensegment. Das GOVECS-Produktportfolio umfasst derzeit E-Scooter der Marken Schwalbe, ELMOTO, GO! S und GO! T.

www.govecs.de